

Alle Informationen zum gesamten Programm und alle Termine finden Sie unter / For additional information on the complete program and all dates can be found at www.kunsthallewien.at.

Der Preis der Kunsthalle Wien ist eine Kooperation der kunsthalle wien mit der Akademie der bildenden Künste Wien und der Universität für angewandte Kunst Wien. / *Kunsthalle Wien Prize* is a cooperation of kunsthalle wien with the Academy of Fine Arts Vienna and the University of Applied Arts Vienna.

di:'ʌngewʌndtə

Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

A...kademie der bildenden Künste Wien

Der Preis der Kunsthalle Wien 2022 wird mit freundlicher und großzügiger Unterstützung durch Dekotrend realisiert. / *The Kunsthalle Wien Prize 2022* is realized with the kind and generous support of Dekotrend.



GLEB AMANKULOV
ALBIN BERGSTRÖM
ALEXANDRU COSARCA
CHARLOTTE GASH
TIJANA LAZOVIĆ
JULIANA LINDENHOFER
JULIUS PRISTAUZ
RAPHAEL REICHL
VANESSA SCHMIDT
RAMIRO WONG

**UNFREEZING
THE SCENE**

Öffnungszeiten

Di – So 11 – 19 Uhr
Do 11 – 21 Uhr

Opening hours

Tue – Sun 11 AM – 7 PM
Thu 11 AM – 9 PM

Eintritt frei

Free admission

kunsthalle wien

karlsplatz • treitlstraße 2 • 1040 wien
www.kunsthallewien.at /KunsthalleWien

HERAUSGEBER / PUBLISHER

Stadt Wien Kunst GmbH / kunsthalle wien

GESCHÄFTSFÜHRUNG / MANAGING DIRECTOR

STADT WIEN KUNST GMBH
Wolfgang Kuzmits

KÜNSTLERISCHE LEITUNG / ARTISTIC DIRECTORS KUNSTHALLE WIEN

WHW (Ivet Čurlin • Nataša Ilić • Sabina Sabolović)

DRUCK / PRINT: online Druck GmbH, Wr. Neudorf

Mai / May 2023

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. / All statements without guarantee and subject to change.

UNFREEZING THE SCENE

Unfreezing the Scene, die nunmehr achte Ausgabe des *Preises der Kunsthalle Wien*, steht für die kontinuierliche Zusammenarbeit der **kunsthalle wien** mit der **Akademie der bildenden Künste Wien** und der **Universität für angewandte Kunst Wien**.

Der Titel der Ausstellung verweist auf eine Szene, eine Kunstszene, die dieser Tage den Wiener Karlsplatz erobert und zeitweise für Unruhe in der Stadt sorgt. Ihre Präsenz erzeugt Reibung und rückt vielfältige Anliegen in den Vordergrund: das Trauern um einen Verlust in einer schnelllebigen Gesellschaft, das Sichtbarmachen lokaler Communitys und der Clubkultur als eine Form des Widerstands oder die widersprüchlichen Realitäten einer globalisierten Welt, um nur einige zu nennen.

Was die ausstellenden Künstler*innen, ungeachtet ihrer unterschiedlichen Positionierungen eint, ist der Versuch, ihrem Verhältnis zu Gleichgesinnten, zu einer etablierten Kulturszene und vor allem gegenüber einem Publikum auf den Grund zu gehen. In der Formulierung und Erprobung dieser Wechselwirkungen kommt das Potenzial ihrer vereinten und doch individuellen Stimmen zur Veränderung der Wiener Kunstszene zum Vorschein.

Die Arbeiten der Künstler*innen **Gleb Amankulov**, **Albin Bergström**, **Alexandru Cosarca**, **Charlotte Gash**, **Tijana Lazović**, **Juliana Lindenhofer**, **Julius Pristauz**, **Raphael Reichl**, **Vanessa Schmidt** und **Ramiro Wong** – viele davon sind Neuproduktionen – bringen die Diversität der Fragen zum Ausdruck, die derzeit an den beiden Wiener Kunstuniversitäten und darüber hinaus gelebt werden.

Unfreezing the Scene. Preis der Kunsthalle Wien 2022 konzipiert den Karlsplatz als „Speakers' Corner“, an dem die Künstler*innen Themen ansprechen können, die sie bewegen. Themen die über die Grenzen einer Kunstinstitution hinausgehen. Diesem Gedanken folgend beschlossen die Künstler*innen, ihr Werk zu erweitern, zu duplizieren, zu spiegeln. Diese Haltung findet sich im Design der Ausstellung selbst wieder, reicht aber auch über die Außenwände des Gebäudes hinaus, schmilzt, breitet sich aus und dringt in die Stadt vor. ●

Unfreezing the Scene marks the eighth edition of the *Kunsthalle Wien Prize*. It stands for **kunsthalle wien**'s ongoing collaboration with the **Academy of Fine Arts Vienna** and the **University of Applied Arts Vienna**.

The title of the exhibition refers to a scene, an art scene that is currently taking over Karlsplatz, momentarily disrupting the city. Its presence creates friction and brings multiple concerns to the fore: the personal mourning of loss in a fast-paced society, making local communities and club culture visible as a mode of resistance, and the conflicting realities of globalization, among others.

Despite their independent positions, all of the exhibiting artists seek to understand their relationships to their peers, an established cultural scene, and most importantly an audience. Through describing and testing these interdependencies, it is as if the ground was rising beneath their feet, strengthening the potential of their combined individual voices to alter the Viennese art scene.

The works by **Gleb Amankulov**, **Albin Bergström**, **Alexandru Cosarca**, **Charlotte Gash**, **Tijana Lazović**, **Juliana Lindenhofer**, **Julius Pristauz**, **Raphael Reichl**, **Vanessa Schmidt**, and **Ramiro Wong** – many of which are new productions – give expression to the plurality of questions that are lived at the two local art academies and beyond.

Unfreezing the Scene. Kunsthalle Wien Prize 2022 envisions the Karlsplatz site as a speakers' corner where the artists can address issues that are of concern to them. Issues that extend beyond the confines of the art institution. Following this idea, the artists decided to unfold their practices, to duplicate, to mirror. This is embodied physically in the exhibition design within, but also moves in and out of the exhibition to other surprising places, so that the building loses its hard borders, melts, spreads out, and leaks into the city. ●

KURATORINNEN / CURATORS

Astrid Peterle & Pieterneel Vermoortel

ASSISTENZKURATORIN / ASSISTANT CURATOR

Hannah Marynissen